

790702-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Medizinische Geräte – Labordiagnostische Ausstattung

OJ S 249/2024 23/12/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH,

E-Mail: vergabe@w2k.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Labordiagnostische Ausstattung

Beschreibung: Ausstattung der Bereiche Klinische Chemie / Immunchemie, Gerinnung und Hämatologie des Klinikums Garmisch-Partenkirchen mit labordiagnostischer Gerätetechnik über einen Mietvertrag mit einer Mindestlaufzeit von 60 Monaten inkl. Verlängerungsoptionen um bis zu maximal weiteren 3 Jahren. Weiterhin gehören zum Leistungsumfang die Ausstattung und Belieferung des Zentrallabors mit den benötigten Reagenzien. Die Vergabe ist in drei Lose (je Abteilung) aufgeteilt.

Kennung des Verfahrens: 0a64c55a-0cf7-4809-9e7f-e34064356b3c

Interne Kennung: 24/214 Klinikum Garmisch-Partenkirchen

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Vergabe erfolgt in Anwendung der Vorschriften des 4. Teils des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) sowie der Vergabeverordnung (VgV) im Wege eines Verhandlungsverfahrens mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb (§17 VgV). Die Beschaffung erfolgt in drei Losen. In dem vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb (erste Verfahrensstufe) kann jedes interessierte Unternehmen einen Teilnahmeantrag für ein oder mehrere Lose abgeben. Auf dieser Verfahrensstufe werden die Unternehmen anhand der eingereichten Unterlagen auf ihre Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen geprüft. Es sind in diesem Verfahrensstadium noch keine Angebotsunterlagen einzureichen! Nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs werden je Los die geeigneten und dementsprechend für das weitere Verfahren zugelassenen Unternehmen aufgefordert, rechtsverbindliche Erstangebote gemäß Kapitel V. der Bewerbungsbedingungen einzureichen, welche die Grundlage für die späteren Verhandlungen bilden.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33100000 Medizinische Geräte

Zusätzliche Einstufung (cpv): 38434520 Blutanalysegeräte

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Auenstraße 6

Stadt: Garmisch Partenkirchen

Postleitzahl: 82467

Land, Gliederung (NUTS): Garmisch-Partenkirchen (DE21D)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YME5HGY 1. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens unvollständige, unklare oder fehlerhafte Regelungen oder werfen sie Fragen auf, die die Erstellung des Angebots oder die Preisermittlung beeinflussen können, so hat das Unternehmen den Auftraggeber unverzüglich, jedoch spätestens 10 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist darauf hinzuweisen bzw. entsprechende Fragen zu stellen. _____ 2. Der Auftraggeber kann von der Beantwortung von Fragen absehen, die nach diesem Zeitpunkt gestellt werden. _____ 3. Fragen und Antworten werden ausschließlich über das Vergabeportal dtvp.de abgewickelt. Mündliche oder telefonische Auskünfte sind unverbindlich. _____ 4. Es liegt im Verantwortungsbereich der Unternehmen, sich eigenständig Kenntnis über evtl. Fragen, Antworten, Ergänzungen oder Korrekturen der Vergabeunterlagen zu verschaffen, die im Vergabeportal dtvp eingestellt werden. _____ 5. Auf die Information zur Nutzung der E-Vergabe wird hingewiesen (Bestandteil der Vergabeunterlagen).

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Gem. §§ 123 und 124 Abs. 1 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Klinische Chemie / Immunchemie

Beschreibung: Auf der Vergabeunterlagen wird verwiesen.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33100000 Medizinische Geräte

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Auenstraße 6

Stadt: Garmisch Partenkirchen

Postleitzahl: 82467

Land, Gliederung (NUTS): Garmisch-Partenkirchen (DE21D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Max. 3 weitere Jahre.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Für den Nachweis der technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit sind Referenzen zu belegen. Der Teilnahmewettbewerb hat das Ziel, die

Anzahl an Bewerber im weiteren Verhandlungsverfahren je Los auf 3 zu begrenzen (§ 51

VgV). Die Auswertung der Teilnahmeanträge erfolgt gemäß den folgenden Vorgaben:

MINDESTANFORDERUNGEN: Bzgl. der Rubrik "Referenzen" müssen je Los mindestens 400

Punkte erreicht werden. Die Referenzprojekte werden hinsichtlich der Vergleichbarkeit je Los

mit der ausgeschriebenen Leistung wie folgt bewertet: 5.1.1 Der Referenzkunde ist ein

Krankenhaus gemäß § 2 Nr. 1 KHG in Deutschland und betreibt ein eigenes Labor im

vergleichbaren fachlichen Umfang wie der Auftraggeber: Je Bett 1 Punkt, insgesamt maximal

500 Punkte; 5.1.2 Der Referenzkunde ist ein Krankenhaus und betreibt mindestens drei der

folgenden Fachabteilungen Pädiatrie, Geburtshilfe, Intensivmedizin und Onkologie: 300

Punkte; Je Referenz können also maximal 800 Punkte erreicht werden. Es werden maximal 3

Referenzen pro Los berücksichtigt, d.h. in dieser Kategorie können maximal 2.400 Punkte

erreicht werden. Die Referenzen sind gemäß Formularsammlung gesondert je Los

anzugeben. Es ist möglich, dieselbe Referenz für mehrere Lose anzugeben, wenn die

Referenz mehrere Bereiche abdeckt. AUSWAHL DER TEILNEHMER: Je Los werden die

Bewerber für das weitere Verfahren zugelassen, bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen,

die die Mindestanforderungen erfüllen und nach Addition der erreichten Punktwerte jeweils auf

den ersten drei Plätzen liegen. Bei Punktegleichstand entscheidet die Aktualität der nach 5.1.1

und 5.1.2 bewerteten Referenzen (Zeitpunkt der Inbetriebnahme) wie folgt: Referenz aus dem

Jahr 2021: 0 Punkte; Referenz aus dem Jahr 2022: 0,5 Punkte; Referenz aus dem Jahr 2023:

1 Punkt; Referenz aus dem Jahr 2024: 1,5 Punkte Sollten in einem Los aufgrund von

Punktegleichstand mehr als jeweils drei Bewerber auf den ersten drei Plätzen liegen so

entscheidet im jeweiligen Los die Gesamtanzahl der Betten über die drei nach 5.1.1 und 5.1.2 .

bewerteten Referenzen (tatsächliche Anzahl der Betten über die 500 Betten hinaus).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Gesetzliche Ausschlussgründe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärungen unter Verwendung der

Formularsammlung zur Bestätigung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen nach den §§

123, 124 Abs. 1 GWB. Der Auftraggeber berücksichtigt im Rahmen der

Zuverlässigkeitsprüfung die Ausschlussgründe der §§ 123, 124 GWB im Rahmen des ihm

zustehenden Ausschlussmessens.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Erklärung gem. Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung unter Verwendung der Formularsammlung zum Verbot der Beteiligung russischer Unternehmen nach Maßgabe des 5. EU-Sanktionspakets in Verbindung mit Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auszug aus dem einschlägigen Register (Berufs- oder Handelsregister) nicht älter als 6 Monate (seit Veröffentlichung der Bekanntmachung im EU-Amtsblatt), soweit entsprechende gesetzliche Registerpflichten bestehen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz des Unternehmens

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz betreffend Bereitstellung von Laborgeräten und Reagenzien bzgl. der Labordiagnostik für die stationäre und ambulante Krankenversorgung mit Wartungs- und Pflegeleistungen jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre (2021-2023) gemäß Formularsammlung. Der Auftraggeber behält sich vor, die Vorlage einer Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen zu verlangen. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften werden die Umsätze zusammengerechnet.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Haftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis bestehender Haftpflichtversicherung (in Kopie) mit einer Mindesthöhe - für Personen- und sonstige Schäden zuzüglich Folgeschäden: 5.000.000 EUR; Die vorstehend genannten Deckungsbeträge müssen pro Versicherungsjahr mindestens zwei Mal zur Verfügung stehen. Im Falle einer geringeren Deckung der Haftpflichtversicherung ist zunächst eine Eigenerklärung ausreichend, dass im Auftragsfall die Deckungssumme entsprechend erhöht werden kann. Auf Anforderung ist eine entsprechende Bestätigung der Versicherung einzureichen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen und Projektleitung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen werden unter folgenden Voraussetzungen berücksichtigt: - Es handelt sich um in den Jahren 2021- 2024 erbrachte Leistungen (erfolgreiche Inbetriebnahme innerhalb des vorgenannten Zeitraums in den hier ausgeschriebenen Bereichen erfolgt); - Die Referenzen müssen folgende Bereiche abdecken: o Los 1: Klinische Chemie / Immunchemie o Los 2: Gerinnung o Los 3: Hämatologie - Es sind dargestellt der Leistungsgegenstand sowie der Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer; - Eigenerklärung des Unternehmens, dass das Unternehmen seine Leistungen so erbracht hat, dass der Projektzeitplan ohne relevante Zeitverzögerung abgeschlossen wurde und dass die Bereitstellung der Geräte und aller geschuldeten Funktionalitäten so rechtzeitig erfolgt ist, dass keine Überbrückungslösungen vom Auftraggeber vorgenommen werden mussten. Soweit es zu Verzögerungen oder Überbrückungslösungen gekommen sein sollte, ist zu bestätigen, dass dies nicht im

Verantwortungs-bereich des Unternehmens lag. Es werden maximal 3 Referenzen pro Los berücksichtigt. Die Referenzen sind gemäß Formularsammlung gesondert je Los anzugeben. Es ist möglich, dieselbe Referenz für mehrere Lose anzugeben, wenn die Referenz mehrere Bereiche abdeckt. Der Teilnahmewettbewerb hat das Ziel, die Anzahl an Bewerber im weiteren Verhandlungsverfahren je Los auf 3 zu begrenzen (§ 51 VgV). Die Auswertung der Teilnahmeanträge erfolgt gemäß den folgenden Vorgaben: MINDESTANFORDERUNGEN: Bzgl. der Rubrik "Referenzen" müssen je Los mindestens 400 Punkte erreicht werden. Die Referenzprojekte werden hinsichtlich der Vergleichbarkeit je Los mit der ausgeschriebenen Leistung wie folgt bewertet: 5.1.1 Der Referenzkunde ist ein Krankenhaus gemäß § 2 Nr. 1 KHG in Deutschland und betreibt ein eigenes Labor im vergleichbaren fachlichen Umfang wie der Auftraggeber: Je Bett 1 Punkt, insgesamt maximal 500 Punkte; 5.1.2 Der Referenzkunde ist ein Krankenhaus und betreibt mindestens drei der folgenden Fachabteilungen Pädiatrie, Geburtshilfe, Intensivmedizin und Onkologie: 300 Punkte; Je Referenz können also maximal 800 Punkte erreicht werden. Es werden maximal 3 Referenzen pro Los berücksichtigt, d.h. in dieser Kategorie können maximal 2.400 Punkte erreicht werden. Die Referenzen sind gemäß Formularsammlung gesondert je Los anzugeben. Es ist möglich, dieselbe Referenz für mehrere Lose anzugeben, wenn die Referenz mehrere Bereiche abdeckt. AUSWAHL DER TEILNEHMER: Je Los werden die Bewerber für das weitere Verfahren zugelassen, bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen, die die Mindestanforderungen erfüllen und nach Addition der erreichten Punktwerte jeweils auf den ersten drei Plätzen liegen. Bei Punktegleichstand entscheidet die Aktualität der nach 5.1.1 und 5.1.2 bewerteten Referenzen (Zeitpunkt der Inbetriebnahme) wie folgt: Referenz aus dem Jahr 2021: 0 Punkte; Referenz aus dem Jahr 2022: 0,5 Punkte; Referenz aus dem Jahr 2023: 1 Punkt; Referenz aus dem Jahr 2024: 1,5 Punkte Sollten in einem Los aufgrund von Punktegleichstand mehr als jeweils drei Bewerber auf den ersten drei Plätzen liegen so entscheidet im jeweiligen Los die Gesamtanzahl der Betten über die drei nach 5.1.1 bewerteten Referenzen (tatsächliche Anzahl der Betten über die 500 Betten hinaus).

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YME5HGY/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YME5HGY>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YME5HGY>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Klarstellung zu obiger Angabe: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach Maßgabe des § 56 Abs. 2 - 4 VgV und Artikel 56 Abs. 3 RL 2014/24/EU.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. - soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind - bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nrn. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Gerinnung

Beschreibung: Auf die Vergabeunterlagen wird verwiesen.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33100000 Medizinische Geräte

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Auenstraße 6

Stadt: Garmisch Partenkirchen

Postleitzahl: 82467

Land, Gliederung (NUTS): Garmisch-Partenkirchen (DE21D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Max. 3 weitere Jahre.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Für den Nachweis der technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit sind Referenzen zu belegen. Der Teilnahmewettbewerb hat das Ziel, die Anzahl an Bewerber im weiteren Verhandlungsverfahren je Los auf 3 zu begrenzen (§ 51

VgV). Die Auswertung der Teilnahmeanträge erfolgt gemäß den folgenden Vorgaben:

MINDESTANFORDERUNGEN: Bzgl. der Rubrik "Referenzen" müssen je Los mindestens 400

Punkte erreicht werden. Die Referenzprojekte werden hinsichtlich der Vergleichbarkeit je Los

mit der ausgeschriebenen Leistung wie folgt bewertet: 5.1.1 Der Referenzkunde ist ein

Krankenhaus gemäß § 2 Nr. 1 KHG in Deutschland und betreibt ein eigenes Labor im

vergleichbaren fachlichen Umfang wie der Auftraggeber: Je Bett 1 Punkt, insgesamt maximal

500 Punkte; 5.1.2 Der Referenzkunde ist ein Krankenhaus und betreibt mindestens drei der

folgenden Fachabteilungen Pädiatrie, Geburtshilfe, Intensivmedizin und Onkologie: 300

Punkte; Je Referenz können also maximal 800 Punkte erreicht werden. Es werden maximal 3

Referenzen pro Los berücksichtigt, d.h. in dieser Kategorie können maximal 2.400 Punkte

erreicht werden. Die Referenzen sind gemäß Formularsammlung gesondert je Los

anzugeben. Es ist möglich, dieselbe Referenz für mehrere Lose anzugeben, wenn die

Referenz mehrere Bereiche abdeckt. AUSWAHL DER TEILNEHMER: Je Los werden die

Bewerber für das weitere Verfahren zugelassen, bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen,

die die Mindestanforderungen erfüllen und nach Addition der erreichten Punktwerte jeweils auf

den ersten drei Plätzen liegen. Bei Punktegleichstand entscheidet die Aktualität der nach 5.1.1

und 5.1.2 bewerteten Referenzen (Zeitpunkt der Inbetriebnahme) wie folgt: Referenz aus dem

Jahr 2021: 0 Punkte; Referenz aus dem Jahr 2022: 0,5 Punkte; Referenz aus dem Jahr 2023:

1 Punkt; Referenz aus dem Jahr 2024: 1,5 Punkte Sollten in einem Los aufgrund von

Punktegleichstand mehr als jeweils drei Bewerber auf den ersten drei Plätzen liegen so

entscheidet im jeweiligen Los die Gesamtanzahl der Betten über die drei nach 5.1.1 und 5.1.2 .

bewerteten Referenzen (tatsächliche Anzahl der Betten über die 500 Betten hinaus).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Gesetzliche Ausschlussgründe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärungen unter Verwendung der

Formularsammlung zur Bestätigung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen nach den §§

123, 124 Abs. 1 GWB. Der Auftraggeber berücksichtigt im Rahmen der

Zuverlässigkeitsprüfung die Ausschlussgründe der §§ 123, 124 GWB im Rahmen des ihm

zustehenden Ausschlussmessens.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Erklärung gem. Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung unter Verwendung der Formularsammlung zum Verbot der Beteiligung russischer Unternehmen nach Maßgabe des 5. EU-Sanktionspakets in Verbindung mit Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auszug aus dem einschlägigen Register (Berufs- oder Handelsregister) nicht älter als 6 Monate (seit Veröffentlichung der Bekanntmachung im EU-Amtsblatt), soweit entsprechende gesetzliche Registerpflichten bestehen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz des Unternehmens

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz betreffend Bereitstellung von Laborgeräten und Reagenzien bzgl. der Labordiagnostik für die stationäre und ambulante Krankenversorgung mit Wartungs- und Pflegeleistungen jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre (2021-2023) gemäß Formularsammlung. Der Auftraggeber behält sich vor, die Vorlage einer Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen zu verlangen. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften werden die Umsätze zusammengerechnet.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Haftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis bestehender Haftpflichtversicherung (in Kopie) mit einer Mindesthöhe - für Personen- und sonstige Schäden zuzüglich Folgeschäden: 5.000.000 EUR; Die vorstehend genannten Deckungsbeträge müssen pro Versicherungsjahr mindestens zwei Mal zur Verfügung stehen. Im Falle einer geringeren Deckung der Haftpflichtversicherung ist zunächst eine Eigenerklärung ausreichend, dass im Auftragsfall die Deckungssumme entsprechend erhöht werden kann. Auf Anforderung ist eine entsprechende Bestätigung der Versicherung einzureichen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen und Projektleitung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen werden unter folgenden Voraussetzungen berücksichtigt: - Es handelt sich um in den Jahren 2021- 2024 erbrachte Leistungen (erfolgreiche Inbetriebnahme innerhalb des vorgenannten Zeitraums in den hier ausgeschriebenen Bereichen erfolgt); - Die Referenzen müssen folgende Bereiche abdecken: o Los 1: Klinische Chemie / Immunchemie o Los 2: Gerinnung o Los 3: Hämatologie - Es sind dargestellt der Leistungsgegenstand sowie der Auftraggeber mit Ansprech-partner und Telefonnummer; - Eigenerklärung des Unternehmens, dass das Unternehmen seine Leistungen so erbracht hat, dass der Projektzeitplan ohne relevante Zeitverzögerung abgeschlossen wurde und dass die Bereitstellung der Geräte und aller geschuldeten Funktionalitäten so rechtzeitig erfolgt ist, dass keine Überbrückungslösungen vom Auftraggeber vorgenommen werden mussten. Soweit es zu Verzögerungen oder Überbrückungslösungen gekommen sein sollte, ist zu bestätigen, dass dies nicht im Verantwortungsbereich des Unternehmens lag. Es werden maximal 3 Referenzen pro Los

berücksichtigt. Die Referenzen sind gemäß Formularensammlung gesondert je Los anzugeben. Es ist möglich, dieselbe Referenz für mehrere Lose anzugeben, wenn die Referenz mehrere Bereiche abdeckt. Der Teilnahmewettbewerb hat das Ziel, die Anzahl an Bewerber im weiteren Verhandlungsverfahren je Los auf 3 zu begrenzen (§ 51 VgV). Die Auswertung der Teilnahmeanträge erfolgt gemäß den folgenden Vorgaben: MINDESTANFORDERUNGEN: Bzgl. der Rubrik "Referenzen" müssen je Los mindestens 400 Punkte erreicht werden. Die Referenzprojekte werden hinsichtlich der Vergleichbarkeit je Los mit der ausgeschriebenen Leistung wie folgt bewertet: 5.1.1 Der Referenzkunde ist ein Krankenhaus gemäß § 2 Nr. 1 KHG in Deutschland und betreibt ein eigenes Labor im vergleichbaren fachlichen Umfang wie der Auftraggeber: Je Bett 1 Punkt, insgesamt maximal 500 Punkte; 5.1.2 Der Referenzkunde ist ein Krankenhaus und betreibt mindestens drei der folgenden Fachabteilungen Pädiatrie, Geburtshilfe, Intensivmedizin und Onkologie: 300 Punkte; Je Referenz können also maximal 800 Punkte erreicht werden. Es werden maximal 3 Referenzen pro Los berücksichtigt, d.h. in dieser Kategorie können maximal 2.400 Punkte erreicht werden. Die Referenzen sind gemäß Formularensammlung gesondert je Los anzugeben. Es ist möglich, dieselbe Referenz für mehrere Lose anzugeben, wenn die Referenz mehrere Bereiche abdeckt. AUSWAHL DER TEILNEHMER: Je Los werden die Bewerber für das weitere Verfahren zugelassen, bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen, die die Mindestanforderungen erfüllen und nach Addition der erreichten Punktwerte jeweils auf den ersten drei Plätzen liegen. Bei Punktegleichstand entscheidet die Aktualität der nach 5.1.1 und 5.1.2 bewerteten Referenzen (Zeitpunkt der Inbetriebnahme) wie folgt: Referenz aus dem Jahr 2021: 0 Punkte; Referenz aus dem Jahr 2022: 0,5 Punkte; Referenz aus dem Jahr 2023: 1 Punkt; Referenz aus dem Jahr 2024: 1,5 Punkte Sollten in einem Los aufgrund von Punktegleichstand mehr als jeweils drei Bewerber auf den ersten drei Plätzen liegen so entscheidet im jeweiligen Los die Gesamtanzahl der Betten über die drei nach 5.1.1 bewerteten Referenzen (tatsächliche Anzahl der Betten über die 500 Betten hinaus).

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YME5HGY/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YME5HGY>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YME5HGY>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Klarstellung zu obiger Angabe: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach Maßgabe des § 56 Abs. 2 - 4 VgV und Artikel 56 Abs. 3 RL 2014/24/EU.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. - soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind - bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nrn. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Hämatologie

Beschreibung: Auf die Vergabeunterlagen wird verwiesen.

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33100000 Medizinische Geräte

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Auenstraße 6

Stadt: Garmisch Partenkirchen

Postleitzahl: 82467

Land, Gliederung (NUTS): Garmisch-Partenkirchen (DE21D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Max. 3 weitere Jahre.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Für den Nachweis der technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit sind Referenzen zu belegen. Der Teilnahmewettbewerb hat das Ziel, die

Anzahl an Bewerber im weiteren Verhandlungsverfahren je Los auf 3 zu begrenzen (§ 51

VgV). Die Auswertung der Teilnahmeanträge erfolgt gemäß den folgenden Vorgaben:

MINDESTANFORDERUNGEN: Bzgl. der Rubrik "Referenzen" müssen je Los mindestens 400

Punkte erreicht werden. Die Referenzprojekte werden hinsichtlich der Vergleichbarkeit je Los

mit der ausgeschriebenen Leistung wie folgt bewertet: 5.1.1 Der Referenzkunde ist ein

Krankenhaus gemäß § 2 Nr. 1 KHG in Deutschland und betreibt ein eigenes Labor im

vergleichbaren fachlichen Umfang wie der Auftraggeber: Je Bett 1 Punkt, insgesamt maximal

500 Punkte; 5.1.2 Der Referenzkunde ist ein Krankenhaus und betreibt mindestens drei der

folgenden Fachabteilungen Pädiatrie, Geburtshilfe, Intensivmedizin und Onkologie: 300

Punkte; Je Referenz können also maximal 800 Punkte erreicht werden. Es werden maximal 3

Referenzen pro Los berücksichtigt, d.h. in dieser Kategorie können maximal 2.400 Punkte

erreicht werden. Die Referenzen sind gemäß Formularsammlung gesondert je Los

anzugeben. Es ist möglich, dieselbe Referenz für mehrere Lose anzugeben, wenn die

Referenz mehrere Bereiche abdeckt. AUSWAHL DER TEILNEHMER: Je Los werden die

Bewerber für das weitere Verfahren zugelassen, bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen,

die die Mindestanforderungen erfüllen und nach Addition der erreichten Punktwerte jeweils auf

den ersten drei Plätzen liegen. Bei Punktegleichstand entscheidet die Aktualität der nach 5.1.1

und 5.1.2 bewerteten Referenzen (Zeitpunkt der Inbetriebnahme) wie folgt: Referenz aus dem

Jahr 2021: 0 Punkte; Referenz aus dem Jahr 2022: 0,5 Punkte; Referenz aus dem Jahr 2023:

1 Punkt; Referenz aus dem Jahr 2024: 1,5 Punkte Sollten in einem Los aufgrund von

Punktegleichstand mehr als jeweils drei Bewerber auf den ersten drei Plätzen liegen so

entscheidet im jeweiligen Los die Gesamtanzahl der Betten über die drei nach 5.1.1 und 5.1.2 .

bewerteten Referenzen (tatsächliche Anzahl der Betten über die 500 Betten hinaus).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Gesetzliche Ausschlussgründe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärungen unter Verwendung der

Formularsammlung zur Bestätigung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen nach den §§

123, 124 Abs. 1 GWB. Der Auftraggeber berücksichtigt im Rahmen der

Zuverlässigkeitsprüfung die Ausschlussgründe der §§ 123, 124 GWB im Rahmen des ihm

zustehenden Ausschlussermessens.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Erklärung gem. Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung unter Verwendung der Formularsammlung zum Verbot der Beteiligung russischer Unternehmen nach Maßgabe des 5. EU-Sanktionspakets in Verbindung mit Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auszug aus dem einschlägigen Register (Berufs- oder Handelsregister) nicht älter als 6 Monate (seit Veröffentlichung der Bekanntmachung im EU-Amtsblatt), soweit entsprechende gesetzliche Registerpflichten bestehen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz des Unternehmens

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz betreffend Bereitstellung von Laborgeräten und Reagenzien bzgl. der Labordiagnostik für die stationäre und ambulante Krankenversorgung mit Wartungs- und Pflegeleistungen jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre (2021-2023) gemäß Formularsammlung. Der Auftraggeber behält sich vor, die Vorlage einer Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen zu verlangen. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften werden die Umsätze zusammengerechnet.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Haftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis bestehender Haftpflichtversicherung (in Kopie) mit einer Mindesthöhe - für Personen- und sonstige Schäden zuzüglich Folgeschäden: 5.000.000 EUR; Die vorstehend genannten Deckungsbeträge müssen pro Versicherungsjahr mindestens zwei Mal zur Verfügung stehen. Im Falle einer geringeren Deckung der Haftpflichtversicherung ist zunächst eine Eigenerklärung ausreichend, dass im Auftragsfall die Deckungssumme entsprechend erhöht werden kann. Auf Anforderung ist eine entsprechende Bestätigung der Versicherung einzureichen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen und Projektleitung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen werden unter folgenden Voraussetzungen berücksichtigt: - Es handelt sich um in den Jahren 2021- 2024 erbrachte Leistungen (erfolgreiche Inbetriebnahme innerhalb des vorgenannten Zeitraums in den hier ausgeschriebenen Bereichen erfolgt); - Die Referenzen müssen folgende Bereiche abdecken: o Los 1: Klinische Chemie / Immunchemie o Los 2: Gerinnung o Los 3: Hämatologie - Es sind dargestellt der Leistungsgegenstand sowie der Auftraggeber mit Ansprech-partner und Telefonnummer; - Eigenerklärung des Unternehmens, dass das Unternehmen seine Leistungen so erbracht hat, dass der Projektzeitplan ohne relevante Zeitverzögerung abgeschlossen wurde und dass die Bereitstellung der Geräte und aller geschuldeten Funktionalitäten so rechtzeitig erfolgt ist, dass keine Überbrückungslösungen vom Auftraggeber vorgenommen werden mussten. Soweit es zu Verzögerungen oder Überbrückungslösungen gekommen sein sollte, ist zu bestätigen, dass dies nicht im Verantwortungsbereich des Unternehmens lag. Es werden maximal 3 Referenzen pro Los

berücksichtigt. Die Referenzen sind gemäß Formularsammlung gesondert je Los anzugeben. Es ist möglich, dieselbe Referenz für mehrere Lose anzugeben, wenn die Referenz mehrere Bereiche abdeckt. Der Teilnahmewettbewerb hat das Ziel, die Anzahl an Bewerber im weiteren Verhandlungsverfahren je Los auf 3 zu begrenzen (§ 51 VgV). Die Auswertung der Teilnahmeanträge erfolgt gemäß den folgenden Vorgaben: MINDESTANFORDERUNGEN: Bzgl. der Rubrik "Referenzen" müssen je Los mindestens 400 Punkte erreicht werden. Die Referenzprojekte werden hinsichtlich der Vergleichbarkeit je Los mit der ausgeschriebenen Leistung wie folgt bewertet: 5.1.1 Der Referenzkunde ist ein Krankenhaus gemäß § 2 Nr. 1 KHG in Deutschland und betreibt ein eigenes Labor im vergleichbaren fachlichen Umfang wie der Auftraggeber: Je Bett 1 Punkt, insgesamt maximal 500 Punkte; 5.1.2 Der Referenzkunde ist ein Krankenhaus und betreibt mindestens drei der folgenden Fachabteilungen Pädiatrie, Geburtshilfe, Intensivmedizin und Onkologie: 300 Punkte; Je Referenz können also maximal 800 Punkte erreicht werden. Es werden maximal 3 Referenzen pro Los berücksichtigt, d.h. in dieser Kategorie können maximal 2.400 Punkte erreicht werden. Die Referenzen sind gemäß Formularsammlung gesondert je Los anzugeben. Es ist möglich, dieselbe Referenz für mehrere Lose anzugeben, wenn die Referenz mehrere Bereiche abdeckt. AUSWAHL DER TEILNEHMER: Je Los werden die Bewerber für das weitere Verfahren zugelassen, bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen, die die Mindestanforderungen erfüllen und nach Addition der erreichten Punktwerte jeweils auf den ersten drei Plätzen liegen. Bei Punktegleichstand entscheidet die Aktualität der nach 5.1.1 und 5.1.2 bewerteten Referenzen (Zeitpunkt der Inbetriebnahme) wie folgt: Referenz aus dem Jahr 2021: 0 Punkte; Referenz aus dem Jahr 2022: 0,5 Punkte; Referenz aus dem Jahr 2023: 1 Punkt; Referenz aus dem Jahr 2024: 1,5 Punkte Sollten in einem Los aufgrund von Punktegleichstand mehr als jeweils drei Bewerber auf den ersten drei Plätzen liegen so entscheidet im jeweiligen Los die Gesamtanzahl der Betten über die drei nach 5.1.1 bewerteten Referenzen (tatsächliche Anzahl der Betten über die 500 Betten hinaus).

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YME5HGY/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YME5HGY>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YME5HGY>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Klarstellung zu obiger Angabe: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach Maßgabe des § 56 Abs. 2 - 4 VgV und Artikel 56 Abs. 3 RL 2014/24/EU.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. - soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind - bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nrn. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH,

Registrierungsnummer: DE 239 131 448

Postanschrift: Auenstraße 6

Stadt: Garmisch-Partenkirchen

Postleitzahl: 82467

Land, Gliederung (NUTS): Garmisch-Partenkirchen (DE21D)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Wurster Weiß Kupfer Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Freiburg

E-Mail: vergabe@w2k.de

Telefon: +49 761211149-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH
Registrierungsnummer: DE 239 131448
Stadt: Garmisch-Partenkirchen
Postleitzahl: 82467
Land, Gliederung (NUTS): Garmisch-Partenkirchen (DE21D)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Einkauf, Gebäude PWH2, Zimmer 3-01
E-Mail: ausschreibung@klinikum-gap.de
Telefon: +49 882177-0

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern
Registrierungsnummer: DE 811335517
Postanschrift: Maximilianstraße 39
Stadt: München
Postleitzahl: 80538
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 8921762411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b01859e2-ba5f-4325-8bbe-caad4c031cf4 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/12/2024 17:18:21 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 790702-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 249/2024

